

Das **World Child Forum** ist eine Komplementär-Veranstaltung zum Weltwirtschaftsforum in Davos. Am selben Ort, in denselben Räumen, mit dem Blick nicht in die Zukunft, sondern aus dem Blick, der die Zukunft in sich tragenden Menschen – den Kindern und Jugendlichen.

WORLD CHILD FORUM

The World We Want

„Wenn wir unsere Zukunft wirklich tragfähig gestalten möchten, ist es unabdingbar, den ungeheuren Schatz an Gestaltungswillen hin zum Guten der Kinder und Jugendlichen mit ins Kalkül zu ziehen. Ihre Anbindung an das Wesentliche und ihr oft noch vorurteilsfreier Blick auf eine lebenswerte Welt muss uns Leitfaden und Ansporn für unser Handeln sein. So helfen wir nicht den jungen Menschen, sondern vielmehr sie helfen uns. Und wir sind mehr denn je auf ihre Hilfe und ihr Mitwirken angewiesen.“

Bernhard Hanel

Haltung & Wirkung

VIELE KINDER und WENIG AUFMERKSAMKEIT.

Aktuell leben mehr als 2,4 Mrd. Kinder und Jugendliche auf unserer Erde. Den größten Anteil mit rund 912 Mio. nehmen dabei die 11- bis 17-Jährigen ein. Zwar steht diese Gruppe unter gesondertem Schutz der UN-Kinderrechtskonvention, doch noch lange nicht jedes Kind kann sich in seinem Umfeld positiv und gesund entwickeln. Das Wohl viel zu vieler Kinder ist noch immer, und zunehmend mehr, gefährdet: es herrschen materielle, physische und psychische Nöte und es gibt zu wenig wirkliche Mitsprache, gesellschaftliches Gewicht und Zukunftsperspektiven.

UNSERE KINDER sind UNSERE CHANCE.

Gemeinsam machen wir uns dafür stark, dass die Jüngsten unserer Gesellschaft ihre Zukunft nicht nur träumen, sondern ihre Träume verwirklichen können. Ihnen die Möglichkeit zu geben, die eigenen Stärken zu entfalten, und kraftvoll ins Leben zu starten – das ist für uns Anliegen und Chance zugleich. Eine wirklich tragfähige Zukunft ist unabdingbar. Dazu müssen wir die Kinder und Jugendlichen in die gesellschaftlichen Gestaltungsprozesse einbeziehen – ihnen eine ernst zu nehmende Stimme geben. Es geht auch darum, die Vernetzung bereits erfolgreicher Projekte der Jugendlichen zu fördern und sie dabei zu unterstützen, so dass diese, wo auch immer, vervielfacht werden können.

DER WEG hin ZUM ZIEL.

Das World Child Forum versteht sich als Plattform, welche sämtliche Themen von Kindern und Jugendlichen und damit auch unsere, sichtbar machen will. Mehr noch: Das WCF will Verbindungen schaffen und neue Wege eröffnen. Denn die natürlichen Impulse und überraschenden Ideen der jungen Menschen ermöglichen ungeahnt neue Lösungen mit enormer Tragfähigkeit. Damit diese Zukunftsideen in wesentliche Entscheidungsprozesse einfließen können, braucht es jedoch tatkräftige Unterstützer und Akteure und, es braucht ein Forum mit derselben, wenn nicht sogar einer größeren Aufmerksamkeit und Reichweite als das World Economic Forum.

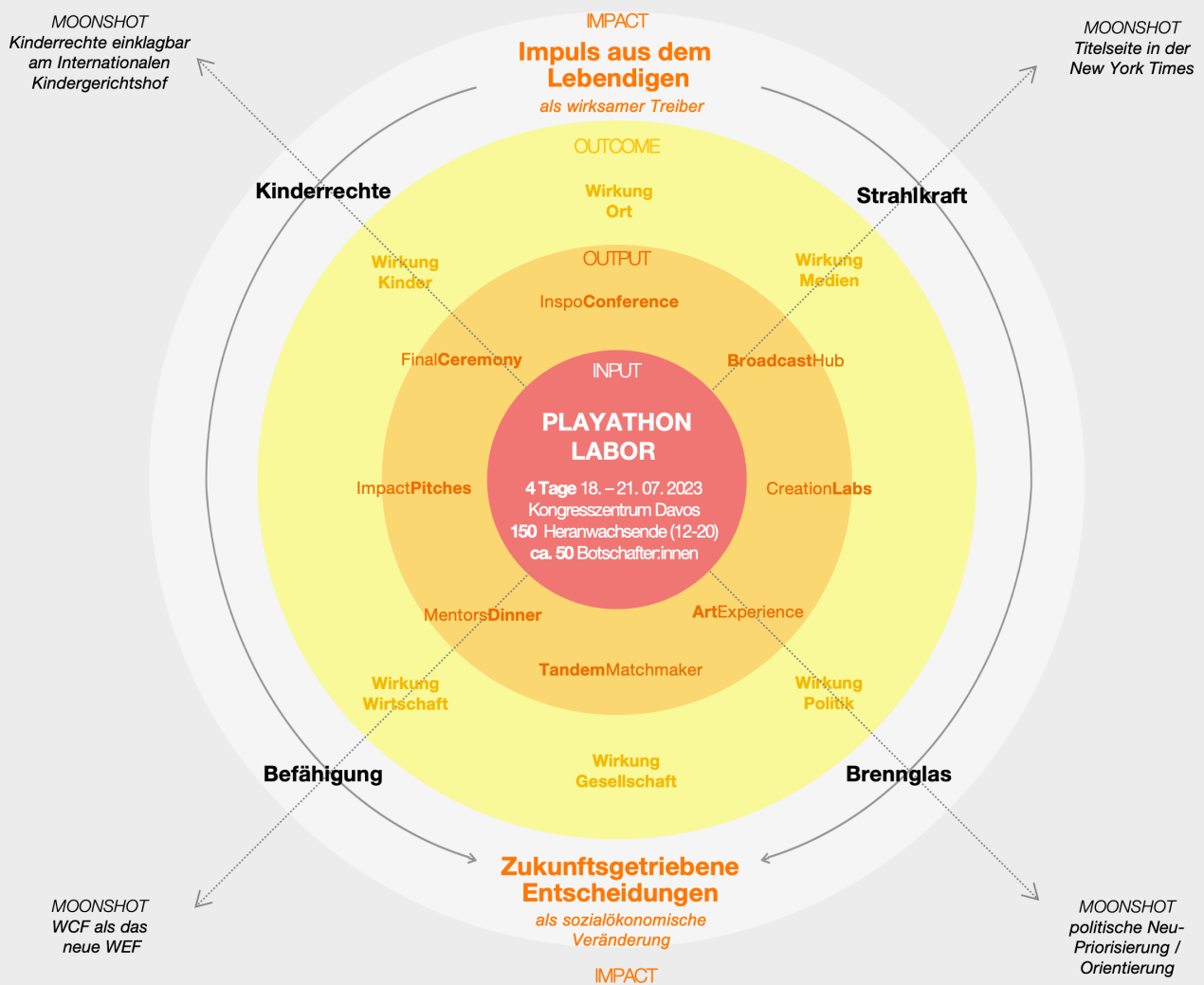
MEHR RAUM für MEHR ZUKUNFT.

Kernelement des World Child Forums ist der Möglichkeitsraum, den wir gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen aufbauen werden. Hier wird ein Platz entstehen, der den Blick auf das Wesentliche lenkt und eine gesunde Zukunft gedeihen lässt. Ein Platz zum Ausprobieren, Weiterentwickeln aber auch zum Feiern und Freuen.

Wirkungsmodell WCF

nach Input – Output – Outcome – Impact

Mit einem definierten Raum, einer festen Zeit und jungen Menschen kreieren wir Wirkung – und damit unmittelbare Impulse aus dem Lebendigen hin zu zukunftsgetriebenen Entscheidungen. So entsteht wirksame Veränderung auf allen Ebenen, z.B. als entscheidender Impulstreiber für das WEF.



**Aus Davos in die Welt:
Philipp Wilhelm, Landammann Gemeinde Davos**

„Davos ist Gastgeber, Kenner und Unterstützer für viele Veranstaltungen, die unsere heutige Welt mitformen. Kongresse, Forschung, Sport, Kultur. Die wohl bekannteste Veranstaltung, die den „Spirit of Davos“ mitformte, ist das Jahrestreffen des „World Economic Forums“.

Wir freuen uns, dass es ab 2023 eine neue Veranstaltung bei uns geben wird: das „World Child Forum“. Das kommende WCF versteht sich als Plattform, welche sämtliche Zukunftsthemen von Kindern und Jugendlichen, und damit auch die der Erwachsenen, sichtbar machen will. Es will Verbindungen schaffen und neue Wege eröffnen. Denn die natürlichen Impulse und überraschenden Ideen der jungen Menschen ermöglichen ungeahnt neue Lösungen mit enormer Tragfähigkeit. Und diese frischen Ideen brauchen wir mehr denn je. So helfen wir in diesem Format nicht den Kindern und Jugendlichen, nein, sie unterstützen uns bei der Bewerkstelligung der vielschichtigen Fragen, Probleme und Aufgaben unserer Zeit. Um die komplexe Zukunft zu meistern, brauchen wir ihre Unterstützung.

Als Landammann von Davos freue ich mich auf erfrischende Blicke in die Zukunft und bin gerne Gastgeber dieser Initiative. Damit aber das WCF und seine kommenden Zukunftsideen in wesentliche Entscheidungsprozesse einfließen können, braucht es schon jetzt tatkräftige Unterstützer:innen, Förderer:innen und Akteur:innen! Sind Sie mit dabei?“

Konzept und Umsetzung

DREAM, PLAN, GO – PLANUNG IM ÜBERBLICK

Im Sommer 2023 soll das World Child Forum in Davos stattfinden. Noch in einem kleineren Labor-Format, da wir am Anfang einer großen Bewegung stehen. Gemeinsam wird dabei die Form und das Design für das erste internationale WCF 2024 erarbeitet.

VERANSTALTUNGSFORMAT

4-tägige, angeleitete Erarbeitung tragfähiger Ideen im Sinne eines „Playathons“, d.h. eines „Schmelztiegels“ für außergewöhnliche Lösungen in allen Bereichen, mit einem großen Abschluss-Event zur Umsetzung der entstandenen Ideen.

TEILNEHMERPROFIL

international, inklusiv und ideenreich, 150 bis 200 Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene

ORT UND ZEIT

18., 19., 20., 21. Juli 2023,
Davos in der Schweiz

UMSETZUNG

1. Gestaltung eines lebendigen Raumes, in dem Kinder und Jugendliche ihre Ideen für die Zukunft einbringen, daraus das Format des zukünftigen WCF entwickeln und umsetzungsfähig machen. Die Aufmerksamkeit, und das Interesse der Öffentlichkeit sowie der Entscheidungsträger, wird zukünftig auf die Interessen der jungen Generationen gelenkt. Dazu wird eine Verbindung zum WEF in Form einer «Schatzkiste», welche die Anregungen, Wünsche und Ideen der jungen Menschen enthält, an das WEF übergeben. Darüber hinaus findet eine Open-Space-Session während des WEF 2024 statt.
2. Projekte, die während dem WCF entstehen, werden gefördert und vernetzt, so dass überall dort wo diese neu entwickelten, konstruktiven Impulse hilfreich sind, diese schnellstmöglich angestoßen und ins Leben gebracht werden.
3. Über das Jahr hinweg ziehen ergänzend zwei Teams junger Menschen durch die Welt, immer auf der Suche nach gelungenen oder im Ansatz vielversprechenden Projekten und Unternehmungen von Kindern und Jugendlichen. Von Kindern selbst initiierte und verwaltete Schulen, Brunnen- und Landwirtschafts-Projekte, neue gesellschaftliche Strukturen und politische Interventionen und vieles mehr soll so ins mediale Scheinwerferlicht gerückt werden. Die Projekte werden dann im Rahmen des World Child Forum vorgestellt, mit der Erwartungshaltung an Wirtschaft und Politik für ideelle, strukturelle und finanzielle Unterstützung – um sich so weiter entwickeln zu können und perspektivisch Nachahmer zu finden.

Ansprechpartner



Bernhard Hanel
Gründer
+ 49 (0) 177 2220483
b.hanel@world-child-forum.com

World Child Forum – The World We Want

Träger Schweiz
Rosa und Bernhard Merz-Stiftung
Hofackerstr. 3a
CH-4132 Muttenz

Träger Deutschland
Zukunftsraum Weilersbach e.V.
Weilersbachstr. 29
D-79254 Oberried

Spendenkonto
UBS Basel
Rosa und Bernhard Merz Stiftung
Fonds World Child Forum
IBAN: CH24 0029 2292 1865 0042 E